ECKDATEN 2020

AUF EINEN BLICK

Jahresabschluss	2020	2019
Bilanzsumme	44,7 Mio €	43,9 Mio €
Anlagevermögen	26,0 Mio €	29,4 Mio €
Stammkapital	2,4 Mio €	2,4 Mio €
Investitionen	1,9 Mio €	2,9 Mio €
Umsatzerlöse	17,7 Mio €	18,1 Mio €
Abschreibungen	2,2 Mio €	2,1 Mio €
Zinsaufwand (maßgeblich durch BilMoG beeinflusst)	0,5 Mio €	0,4 Mio €

Durchschnittlich Beschäftigte (Jahresdurchschnitt ohne Vorstand)	73	75

Abfallheizkraftwerk Angelieferte Abfallmenge gesamt	117.880 t	119.476 t
Abfall zur Beseitigung	66.331 t	62.107 t
Abfall zur energetischen Verwertung	51.549 t	57.369 t

Gesamtrestabfallmenge der Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau	65.989 t	62.107 t
Landkreis Fürstenfeldbruck	39.478 t	37.508 t
Landkreis Dachau	26.511 t	24.599 t

Angelieferte Menge Deponie Jedenhofen	1.342 t	1.026 t

Energieerzeugung		
Stromerzeugung	57.586 MWh	60.475 MWh
Stromabgabe an Dritte	46.552 MWh	49.445 MWh
Wärmeerzeugung	74.653 MWh	70.109 MWh
Wärmeabgabe an Dritte	73.237 MWh	68.687 MWh

Erlöse aus Strom- und Fernwärmeerzeugung	3,3 Mio €	3,8 Mio €

DATEN – FAKTEN

Betriebs- & Leistungsdaten	2020	2019
1. Abfalldurchsatz	**118.714 t**	**120.225 t**
davon Sperrmüll	9.975 t	9.429 t
2. Feuerungen		
Betriebsstunden	**8.455 h**	**8.433 h**
Dampferzeugung	**393.499 t**	**393.628 t**
3. Reststoffe		
Rauchgasreinigung	**4.019 t**	**4.193 t**
Rohschlacke	**30.152 t**	**29.699 t**

Anlagenauslastung

Der Jahresdurchsatz des Abfallheizkraftwerkes betrug 118.714 t. Der Heizwert von ca. 10.915 kJ/kg liegt über dem Auslegungswert von 10.500 kJ/kg Abfall. Die Anlagenverfügbarkeit des voll ausgelasteten Abfallheizkraftwerkes betrug 96,3 %.

Stromerzeugung

Im Jahr 2020 wurden durch Abfallverbrennung insgesamt 57.586 MWh Strom erzeugt und 46.552 MWh an Dritte abgegeben. Mit der Differenz deckt die GfA den Eigenbedarf der Betriebsstätte Geiselbullach ab.

Biogener Stromanteil

Die GfA nimmt seit 2013 am Herkunftsnachweisverfahren teil. Nach Bestimmung des biogenen Anteils im Abfall wird uns wieder ein biogener Stromanteil von gut 50% bescheinigt.

Fernwärmeerzeugung

Im Jahr 2020 wurden 73.237 MWh Fernwärme geliefert. Die Wärme wurde aus der 5 bar Dampfschiene mittels zweier Auskopplungsstationen und zwei Rauchgaswärmetauschern gewonnen.
Die erfolgreiche Wärmerückgewinnung aus den Rauchgasen lässt sich an kalten Tagen wegen der geringeren Abgastemperatur an der Wasserdampffahne über dem Kamin erkennen.

Versorgungsgebiete

Das Fernwärmenetz um den Standort der GfA ist auch in 2020 weiter ausgebaut worden. Zu den Versorgungsschwerpunkten mit Wärme zählen mehrere Stadtteile und ein Gewerbegebiet der Stadt Olching und mehrere Ortsteile und ein Gewerbegebiet der Gemeinde Bergkirchen.
Damit wächst die Nutzung der Abfallenergie mit Hilfe der effizienten Kraftwärmekopplung.

Kontinuierlich		Dimension	Mittelwert[1]	Grenzwert[2] gem. 17. BImSchV
Gesamtstaub		mg/m³	0,20 0,20	10
Gesamt-Kohlenstoff	C_{ges}	mg/m³	0,10 0,10	10
Kohlenmonoxid	CO	mg/m³	19,80 20,20	50
Chlorwasserstoff	HCl	mg/m³	7,00 6,70	10
Schwefeldioxid	SO_2	mg/m³	14,30 24,80	50
Stickstoffoxide gerechnet als Stickstoffdioxid	NO_x	mg/m³	117,10 117,90	200
Ammoniak	NH_3	mg/m³	0,10 1,00	10
Quecksilber gesamt	Hg	mg/m³	0,0019 0,0012	0,03

[1] Jahresmittelwert aus allen 1/2 Stunden-Mittelwerten.
Die Feldinhalte stehen für beide Rauchgaslinien
Rauchgaslinie 1 = oberer Wert, Rauchgaslinie 3 = unterer Wert
[2] Tagesmittelwert

Emissionsüberwachung (kontinuierlich)

In oben stehender Tabelle sind die Jahresmittelwerte aus allen 1/2-Stunden-Mittelwerten der kontinuierlichen Messeinrichtungen des AHKW dargestellt. Die kontinuierlich aufgezeichneten Emissionswerte liegen deutlich unterden Grenzwerten der Bundesimmissionsschutz-Verordnung (17. BImSchV).

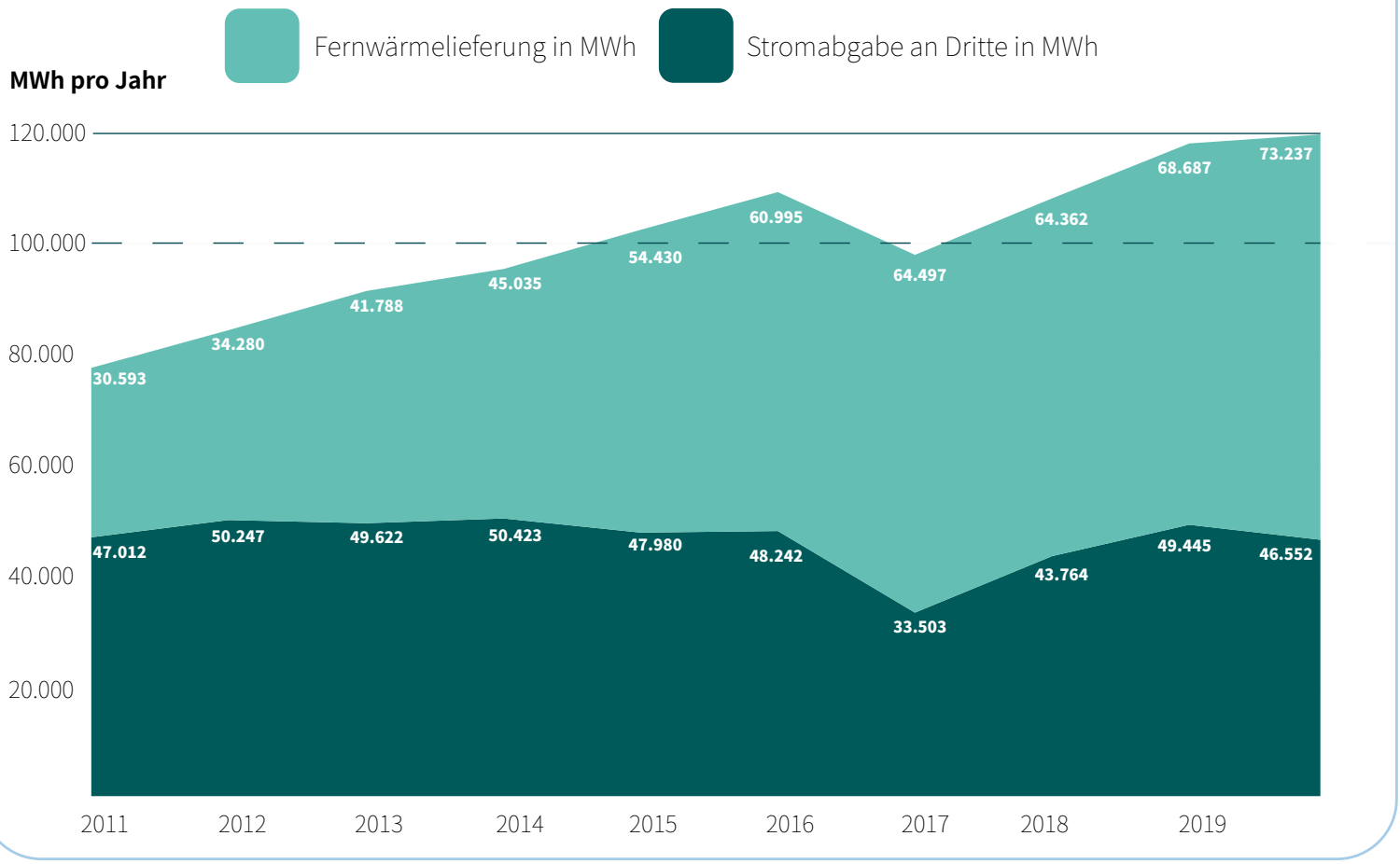
Emissionsüberwachung (diskontinuierlich)

Die jährlich durchzuführenden diskontinuierlichen Messungen, im Wesentlichen für die Schadstoffe Schwermetalle sowie Dioxine und Furane, zeigen ebenfalls eine deutliche Unterschreitung der vorgeschriebenen Grenzwerte.

Diskontinuierlich	Dimension	Mittelwert[1]	Grenzwert gem. 17. BImSchV
Cadmium und Thallium	mg/m³	0,0006 0,0006	0,05
Summe: Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn	mg/m³	0,030 0,030	0,5
Dioxine/ Furane/ di-PCB WHO-TEF 2005	ng/m³	0,0020 0,0010	0,08[2]
Fluorwasserstoff	mg/m³	0,1 0,1	4,00[3]

[1] Feldinhalte stehen für beide Rauchgaslinien.
Rauchgaslinie 1 = oberer Wert, Rauchgaslinie 3 = unterer Wert
[2] Grenzwert gemäß Anlagengenehmigung
[3] Halbstundenmittelwert

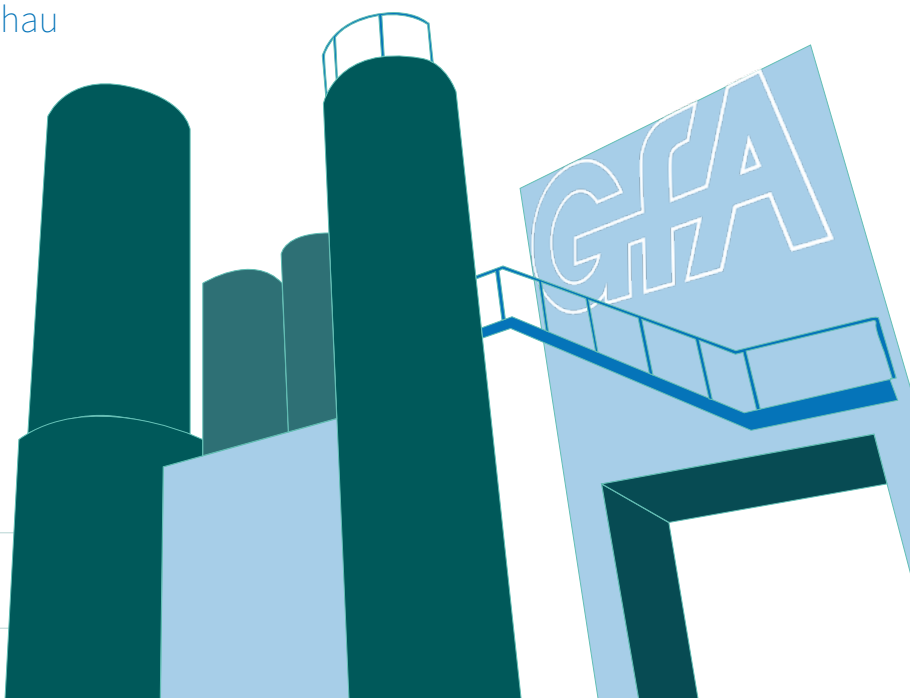
Entwicklung Energielieferungen



Gemeinsames Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft

Anstalt des öffentlichen Rechts der
Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau

Josef-Kistler-Weg 22, 82140 Olching
Tel.: +49 (0) 8142 / 28 67-0
Fax: +49 (0) 8142 / 16 54-1
eMail: info@gfa-online.com
www.gfa-online.com



Made with Love by Maple Marketing
+49 89 800 370 34
maplemarketing.de